

Konsolidierung

Konsolidierung

Nemetschek Bausoftware GmbH passt die Inhalte ihrer Publikationen aktuellen Änderungen an. Dieses Dokument entspricht dem in der Fußzeile genannten Informationsstand des Bearbeiters. Die Herausgeberin lehnt jegliche Haftung für eventuelle Fehler oder Unterlassungen in dieser Veröffentlichung ab. Vervielfältigungen bedürfen einer schriftlichen Zustimmung.

Konsolidierung

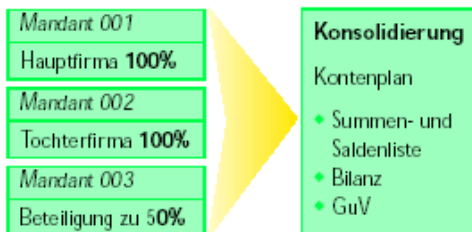
Kunden, die im Bereich der Finanzbuchhaltung mehrere Mandanten konsolidieren wollen, haben mit diesem Zusatzprogramm ein Werkzeug für die Bereiche Summen und Salden sowie für die Bilanz und GuV.

Um auf Konzernebene eine Gesamtbetrachtung der Ergebnisse aller Geschäftszweige zu ermöglichen, ist eine Zusammenführung der eigenen sowie der verbundenen und beteiligten Unternehmenszweige erforderlich. Da in der Regel in jedem Mandanten unterschiedliche Kontenpläne genutzt werden, ist eine zentrale Definition der Regeln für die Konsolidierung dieser Kontenpläne erforderlich.

Im Bau für Windows-Zusatzmodul „Konsolidierung“ können für die eingerichteten Mandanten der Finanzbuchhaltung diese Regeln festgelegt werden. Je Konzern sind bis zu 9 verschiedene Konsolidierungen definierbar. Basis für jede ist die Festlegung der gewünschten Mandanten und deren prozentualer Anteil. Die Konsolidierung wird anhand eines frei definierbaren Kontenplans aufgebaut. Die Konten der an der Konsolidierung beteiligten Firmen werden diesem Kontenplan zugeordnet, wobei auch auf Kontenebene Prozentangaben abweichend zur Konsolidierungsregel hinterlegbar sind.

Als Auswertung stehen folgende Bereiche zur Verfügung:

- ▶ Konsolidierte Summen- und Saldenliste
- ▶ Konsolidierte Bilanz
- ▶ Konsolidierte GuV



Zur schnellen Anlage der Stammdaten stehen automatisierte Übernahmeroutinen für den Kontenplan, den Aufbau der GuV sowie den Aufbau der Bilanz aus der Hauptfirma zur Verfügung.